



ENTWICKLUNGEN DES SELBSTKONZEPT FÜR KINDER MIT HOHEN LEISTUNGEN

ABSTRACT:

Die vorliegende Masterarbeit widmet sich der Koentwicklung von Leistung und Persönlichkeit, letzteres in Bezug auf das Selbstkonzept. Kindheit ist eine sensible Phase für die Entwicklungen von selbstbezogenen Einstellungen. Desto relevanter ist es divergierende Entwicklungen von bestimmten Personengruppen zu identifizieren, um Ihnen in unterschiedlichen Kontexten (u.a., Schule) bestmögliche Entwicklungen zu ermöglichen. Fokus dieser Arbeit wird eine Substichprobe von Schüler*innen sein, die im obersten Leistungsspektrum liegen. Grundlage der Masterarbeit wird ein Datensatz mit ca. 2,500 Schüler*innen sein. Diese werden zum Zeitpunkt der M.Sc. an zwei Messzeitpunkten erhoben sein, sodass Ko-Entwicklung anhand von zwei Messzeitpunkten mittels Latent Change Models vorgenommen und mit einer durchschnittlichen Leistungs- und Selbstkonzeptentwicklung verglichen werden kann.

ECKDATEN:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> BACHELORTHESES | <input checked="" type="checkbox"/> MASTERTHESIS |
| <input checked="" type="checkbox"/> EMPIRISCH | <input type="checkbox"/> THEORETISCH |
| <input type="checkbox"/> NEUE DATENERHEBUNG | <input checked="" type="checkbox"/> ARCHIVDATEN |

BETREUER/IN: Stefan Kulakow

STARTBEGINN: 01.12.2024